

Bekanntmachung. Der Disponent der Samuel Bentheimschen Handlung aus Berlin, in Leipzig während der Messe in Auerbachs Hofe im Hause der Madame Quandt, ist von einem auswärtigen Handlungshause beauftragt worden, im Laufe der gegenwärtigen Michaelismesse ein sehr bedeutendes Bijouterie-Waaren-Lager in 14karathigem Gold, bestehend in den modernsten Taschenuhren, Tabatieren, Petschaften, Uhrketten, Colliers, Armbändern, Brustnadeln, Kämmen u. gänzlich aufzutäumen, und unterläßt derselbe demnächst nicht, solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Thakrah et Smithson,

Fabrikanten aus Leeds und Hamburg,

empfehlen sich diese Michaelmesse mit ihrem sehr schön assortirten Lager von Bombazetts, Merinos, Coatings etc. und versprechen die möglichst billigsten Preise zu machen. Ihr Lager ist in Herrn Peter Richters Hause, Katharinenstraße Nr. 412, eine Treppe hoch.

L. Godet, von Paris,

Reichsstraße No. 537, erste Etage,

bezieht diese Messe zum ersten Mal mit einem Assortiment eigener Fabrik von seidener Gaze, den Stab à 9 bis 12 Gr., Blumen à 11 bis 36 Gr., Roben, Schleier und Shawls zu den billigsten Preisen.

Gotthelf Röber, am Markt Nr. 192,

empfiehlt sich mit sehr schönen Winterbesetzungen, geschmackvollen Modebändern, gewässerten Gürtelbändern für Damen, und mit seinen übrigen schon bekannten Artikeln, und verspricht reelle und möglichst billige Bedienung.

Feine Pariser Parfümerien,

englische und französische Toilette-Sifen, Huile antique, Eau de Lavande u. s. w. sind in Parthien und im Einzelnen zu den billigsten Preisen zu haben bei

Th. Fricke, aus Braunschweig,

im Gewölbe neben dem Eingange in Auerbachs Hof auf dem neuen Neumarkt.

H. E. Weber & Comp.

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,

Grimma'sche Gasse Nr. 592,

empfehlen ihr Lager von Bijouteriewaaren in 14 und 18karätigem Gold zu geneigtem Zuspruch.

Rudolph Walz,

Shawls-Fabrikant von Paris,

bezieht diese Messe mit einem wohl assortirten Lager von Merinos- und Cachemir-Shawls und Tüchern in allen Größen, und hat sein Lager, wie bisher, am Markte, im Gebäude der Rathswaage, eine Treppe hoch.

Verkauf. Ein Stuhlwagen mit gefirnister Plane, nebst Pferd und Geschirr in gutem Stande, ist zu verkaufen in der Burgstraße Nr. 88.